

Mitteilungsblatt der Paris Lodron-Universität Salzburg

6. Auflassung des Masterstudiums Angewandte Mineralogie

7. Bevollmächtigung gem. § 27 Abs. 2 UG

8. Theodor-Körner-Förderungspreis – Ausschreibung 2011

9. Ausschreibung der Funktion der Rektorin/des Rektors an der Technischen Universität Wien gemäß Universitätsgesetz 2002 (UG) (Funktionsperiode 1. Oktober 2011 bis 30. September 2015)

10. Ausschreibung von Lehrveranstaltungen zur Frauen- und Geschlechterforschung für das Studienjahr 2011/12

11. Ausschreibung einer Universitätsprofessur für Wirtschafts- und Organisationspsychologie an der Universität Salzburg

12. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg

6. Auflassung des Masterstudiums Angewandte Mineralogie

Das Rektorat hat in seiner Sitzung vom 13. Oktober 2010 beschlossen, das Masterstudium Angewandte Mineralogie gemäß § 7 der Satzung der Universität Salzburg mit Wirkung zum 1. Oktober 2010 aufzulassen.

Studierende, die sich derzeit im Masterstudium Angewandte Mineralogie befinden, haben das Recht, ihr Studium nach dem Curriculum 2007 bis zum 30. September 2013 abzuschließen.

7. Bevollmächtigung gem. § 27 Abs. 2 UG

Frau Univ.-Prof. Dr. **Kirsten SCHMALENBACH** wird gem. § 27 Abs. 2 UG als Leiterin des Projektes „ICC Legal Tools Project“ bevollmächtigt. Sie ist berechtigt, die für die Durchführung dieses Projektes erforderlichen Rechtsgeschäfte im Namen der Universität Salzburg für den Zeitraum vom 01.08.2010 bis 01.08.2015 abzuschließen. Die Berechtigung ist betragsmäßig auf die Summe der festgelegten Projektmittel begrenzt. Die Vollmachtsurkunde liegt beim Leiter des Fachbereiches auf.

O.Univ.-Prof. Dr. Harald Stolzlechner
Fachbereichsleiter Öffentliches Recht

8. Theodor-Körner-Förderungspreis – Ausschreibung 2011

Der Theodor-Körner-Fonds fördert junge WissenschaftlerInnen und KünstlerInnen Österreichs und vergibt jährlich namhafte Geldmittel für die Fertigstellung herausragender wissenschaftlicher oder künstlerischer Arbeiten.

Gefördert werden:

- WissenschaftlerInnen und KünstlerInnen, die nicht älter als 40 Jahre sind (Ausnahmen: BewerberInnen, die nachweislich ihre (schulische und) akademische Ausbildung im Zuge des zweiten Bildungsweges absolviert haben, sowie BewerberInnen aus dem Bereich der nicht akademischen Forschung)
- wissenschaftliche Arbeiten aus den Bereichen Geistes- und Kulturwissenschaften, Medizin, Naturwissenschaften und Technik, Rechts-, Sozial- und Wirtschaftswissenschaften, sowie
- künstlerische Arbeiten aus den Bereichen Bildende Kunst und Kunstfotografie, Literatur, Musik (Komposition).

Die Bewerbungsfrist endet am **30. November** des Bewerbungsjahres.

Die Einreichunterlagen finden Sie unter www.theodorkoernerfonds.at.

Weitere Auskünfte erteilt die Geschäftsstelle des Fonds, Tel. 01/5055689,

E-Mail: koernerfonds@akwien.at.

9. Ausschreibung der Funktion der Rektorin/des Rektors an der Technischen Universität Wien gemäß Universitätsgesetz 2002 (UG) (Funktionsperiode 1. Oktober 2011 bis 30. September 2015)

An der Technischen Universität Wien gelangt die Stelle der Rektorin / des Rektors für die Funktionsperiode vom 1. Oktober 2011 bis 30. September 2015 gemäß Universitätsgesetz 2002 (UG) zur Besetzung. Die Technische Universität Wien ist derzeit in 8 Fakultäten und 56 Institute gegliedert. Sie hat etwa 23.000 Studierende und beschäftigt insgesamt ca. 4.000 Personen.

Weitere Informationen zur Technischen Universität Wien finden sich unter <http://www.tuwien.ac.at/>.

Organisationsplan der TU Wien (Stand: März 2010)

Link:

http://www.tuwien.ac.at/fileadmin/t/tuwien/docs/leitung/Organisationsplan_TU_Wien_03_2010.pdf

Satzung TU Wien

Link: <http://www.tuwien.ac.at/dle/recht/satzung/>

Entwicklungsplan 2010+ TU Wien (Stand: Mai 2010)

Link: <http://www.tuwien.ac.at/fileadmin/t/tuwien/docs/leitung/ep.pdf>

Kurzversion: Entwicklungsplan 2010+

Link: http://www.tuwien.ac.at/fileadmin/t/tuwien/docs/leitung/ep_kurz.pdf

Die Rektorin / der Rektor ist Vorsitzende(r) und Sprecher(in) des Rektorates; das Rektorat hat am 1. Oktober 2011 das Amt anzutreten, die Funktionsperiode umfasst vier Jahre, eine Wiederwahl ist zulässig. Der Arbeitsvertrag und die Zielvereinbarung werden zwischen der Rektorin / dem Rektor und dem Universitätsrat abgeschlossen. Die Aufgaben der Rektorin / des Rektors ergeben sich aus dem Universitätsgesetz

http://www.bmwf.gv.at/fileadmin/user_upload/wissenschaft/recht/UG2002_011009.pdf .

Zur Rektorin / zum Rektor können nur Personen mit internationaler Erfahrung und der Fähigkeit zur organisatorischen und wirtschaftlichen Leitung einer Universität gewählt werden. Gewünscht wird eine wissenschaftsorientierte Persönlichkeit mit der Fähigkeit und Bereitschaft zur engagier-

ten Zusammenarbeit mit den verschiedenen Universitätseinrichtungen und Kollegialorganen, insbesondere mit dem Universitätsrat und dem Senat.

Die Bewerbungen sollen ausführliche Unterlagen hinsichtlich der gesetzlichen Bewerbungsvoraussetzungen enthalten, insbesondere was die Dokumentation der wissenschaftlichen Tätigkeiten und Nachweise der Managementfähigkeiten betrifft. Die Bewerberinnen und Bewerber werden auch gebeten, ihre Vorstellungen über die Prinzipien ihrer künftigen Amtsführung, die Ziele und weiteren Entwicklungsmöglichkeiten der Technischen Universität Wien sowie die in Aussicht genommene Aufgabenverteilung innerhalb des Rektorats in schriftlicher Form darzulegen. Es wird erwartet, dass Personen, die sich bewerben, bereit sind, ihre Vorstellungen im Rahmen einer öffentlichen Aussprache (voraussichtlich Mitte Februar 2011 od. Mitte März 2011) zu präsentieren und dabei auch eine Stellungnahme zum Entwicklungsplan der TU Wien abzugeben.

Bewerberinnen/Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung allfälliger Reise- und Aufenthaltskosten.

Die Technische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

Laut Gesetz hat die Wahl der Rektorin/des Rektors bis spätestens 30. Juni 2011 durch den Universitätsrat auf Vorschlag des Senates stattzufinden.

Wahlordnung des Universitätsrates der TU Wien für die Wahl der Rektorin / des Rektors und der Vizerektorinnen und Vizerektoren der TU Wien (Beschluss des Universitätsrates vom 26. April 2010 und vom 20. Mai 2010):

Link: http://www.tuwien.ac.at/dle/recht/satzung/wahlordnung_rektor/

Bewerbungen sind an den Vorsitzenden des Universitätsrates der Technischen Universität Wien, Herrn Dkfm. Dr.iur. Siegfried SELLITSCH, c/o Büro des Vorsitzenden des Universitätsrates, TU Wien, Karlsplatz 13 / E 008, A-1040 Wien, zu richten, der unter der E-mail-Adresse vorsitz.unirat@zv.tuwien.ac.at auch für Anfragen und Auskünfte zur Verfügung steht.

Der schriftlichen Bewerbung ist eine CD-ROM beizulegen, welche die kompletten Bewerbungsunterlagen enthält.

Bewerbungsschluss: Freitag, **3. Dezember 2010** (Datum des Poststempels)

Der Vorsitzende des Universitätsrates:
Dkfm. Dr.iur. Siegfried SELLITSCH

10. Ausschreibung von Lehrveranstaltungen zur Frauen- und Geschlechterforschung für das Studienjahr 2011/12

Der Interdisziplinäre Expert/inn/enrat Gender Studies (IER) der Universität Salzburg lädt alle im Bereich der Genderforschung qualifizierten Personen ein, sich um genderbezogene Lehrveranstaltungen zu bewerben. Der IER legt in weiterer Folge dem Vizerektor für Lehre eine Reihung der eingelangten Anträge vor.

Die **Bewerbungen müssen folgende Unterlagen** umfassen:

1. Für die Beurteilung des Antrags bezüglich **inhaltlicher Anforderungen** werden folgende Angaben benötigt:

- Kurzbeschreibung des Inhalts
- Angaben zur Lehrmethode und zur theoretischen Einbettung
- Lehrziele
- relevante Literatur

2. **Formale Anforderungen**

1. Kurzer Lebenslauf, aus dem die Kompetenz der AntragstellerInnen, d.h. Nachweis der Qualifikation (Grundlagen Gender Studies, Lehr- und Vortragserfahrung) ¹⁾
2. Auswahl facheinschlägiger Publikationen zur Frauen- und Geschlechterforschung ¹⁾

1) Diese Informationen sind nur bei Erstantragsstellung an der Universität Salzburg nötig

3. Für die **Organisation des Lehrangebots** werden weiters folgende organisatorische Angaben benötigt:

- Bevorzugen Sie das Wintersemester 2011/12 oder Sommersemester 2012 für die Abhaltung des Lehrauftrags
- Angaben zum Lehrveranstaltungszyklus: Ist die Lehrveranstaltung wöchentlich/14-täglich oder als Blocklehrveranstaltung geplant? Zu berücksichtigen ist für die **Abhaltung als Blocklehrveranstaltung, dass mindestens vier Blocktermine im Semester** angeboten werden müssen und zusätzlich zu den Lehrveranstaltungsstunden mindestens ein Halbtage im Semester als „Sprechstundenzeit“ für Studierende an der Universität Salzburg angeboten wird. Zur Gewährleistung einer reibungslosen Organisation werden regelmäßig (wöchentlich oder 14-täglich) abgehaltene Lehrveranstaltungen gewünscht. Insgesamt muss die Stundenzahl 30 Stunden à 45 Minuten umfassen.
- Weiters ist zu berücksichtigen, dass **jegliche Reisekosten**, die im Zuge der Abhaltung entstehen, **von der Bewerberin/dem Bewerber selbst zu tragen** sind. Ebenso betrifft dies die Nächtigungskosten.

Bei der **Reihung der Anträge** werden folgende Kriterien berücksichtigt:

Grundvoraussetzung

Lehrveranstaltungen, die Inhalte, Betrachtungsweisen und Methoden der Frauen- und Geschlechterforschung in wissenschaftliche Fachbereiche hineinragen und im Rahmen des **Curriculums „Gender Studies“** ²⁾ anrechenbar sind, werden durch das Sonderkontingent für genderbezogene Lehre finanziert, da ein kontinuierliches und möglichst breit gestreutes Angebot „Gender Studies“ gesichert werden soll. Lehrveranstaltungen sollen einerseits im Bereich Gender Basics (insbesondere auch eine LV „Gender Didaktik/Gender Pädagogik“), andererseits im Bereich „Advanced“ und „Advanced Plus“ angeboten werden.

Es wird im Studienjahr 2011/12 an der Universität Salzburg einen Gender Studies Schwerpunkt **„Gender und Alter“** geben. Auch in diesem Bereich sind Einreichungen erwünscht.

2) Das Curriculum ist unter www.uni-salzburg.at/gendup, Link Gender Studies Studienaufbau, zu finden.

Weitere **Reihungskriterien** sind:

- Besonders gefördert werden Lehrveranstaltungen, die die Leitprinzipien **Interdisziplinarität und Innovation** berücksichtigen.
- Die Erhaltung und Förderung an der Universität Salzburg **bestehender Schwerpunkte** im Bereich der Frauen- und Geschlechterforschung in einzelnen Studienrichtungen.
- Im Lehrangebot sollen sowohl WissenschaftlerInnen mit viel Lehr- und Forschungserfahrung im Bereich der Frauen- und Geschlechterforschung vertreten sein, gleichzeitig werden bewusst **NachwuchswissenschaftlerInnen** durch die Vergabe genderbezogener Lehraufträge gefördert.
- Wenn der Antrag innerhalb des **Schwerpunktthemas** angesiedelt ist.

Das Sonderkontingent für genderbezogene Lehre ist sowohl als Maßnahme zur Etablierung der „Gender Studies“ an der Universität Salzburg gedacht als auch als Frauenförderungsmaßnahme zu sehen. In diesem Sinne werden bei gleicher Qualifikation vorzugsweise Anträge von weiblichen Lehrbeauftragten berücksichtigt.

Rechtsverhältnis:

- Mit einem Lehrauftrag wird ein befristetes Arbeitsverhältnis begründet.
- Die Abgeltung richtet sich nach § 49 Abs. 4 KV, Verwendungsgruppe: B, Gehaltsgruppe: B2.
- Die Lehrbeauftragten haben im Durchschnitt 15 Unterrichtseinheiten abzuhalten und müssen den Studienerfolg durch Prüfungen feststellen.

Anträge auf Erteilung eines Lehrauftrags aus dem Sonderkontingent für genderbezogene Lehre sind bis **31. 12. 2010** in digitaler Form im gendup – Zentrum für Gender Studies und Frauenförderung einzureichen.

Informationen unter www.uni-salzburg.at/gendup

Einreichung der Anträge unter folgender Adresse: irene.rehrl@sbq.ac.at

Telefonische Auskünfte: Mag. Ingrid Schmutzhart, 0662-8044-2520

Der „**Fahrplan**“ der **Entscheidung** über die Anträge aus dem Sonderkontingent:

- im Februar 2011 werden fehlende Informationen eingeholt
- bis Ende Februar 2011 trifft der Expert/inn/enrat Gender Studies eine Entscheidung über die Liste der Lehrveranstaltungen für das Studienjahr 2011/12
- im März 2011 erfolgen die Verhandlungen mit dem Vizerektorat für Lehre
- die AntragstellerInnen werden spätestens im Mai 2011 über die endgültige Entscheidung informiert

11. Ausschreibung einer Universitätsprofessur für Wirtschafts- und Organisationspsychologie an der Universität Salzburg

GZ B 0017/1-2010

An der Paris Lodron-Universität Salzburg ist am **Fachbereich Psychologie** frühestens zum 01. 03. 2011 die

unbefristete **Universitätsprofessur für Wirtschafts- und Organisationspsychologie**

zu besetzen.

Die Professur soll die Fächer Wirtschafts- und Organisationspsychologie in Forschung und Lehre vertreten; dabei sind Theorie- und Praxisbezüge wünschenswert. Der Fachbereich bietet insgesamt ein interessantes Forschungsumfeld durch das Zentrum für Neurokognitive Forschung, sowie Forschung in grundlagenorientierter und angewandter Psychologie. Eine Einbindung in die bestehenden Forschungsaktivitäten des Fachbereichs Psychologie, insbesondere auch zu den Forschungsaktivitäten der Sozialpsychologie, ist wünschenswert.

Die Beteiligung in der Lehre in weiteren Fächern des Psychologiestudiums (Bachelor, Master, Doktorat) ist erwünscht.

Weitere Voraussetzungen für die Bewerbungen sind:

1. eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung
2. eine an einer österreichischen Universität erworbene oder gleichwertige ausländische Lehrbefugnis (venia docendi) oder eine der Lehrbefugnis als Universitätsdozent gleichzu-

wertende wissenschaftliche Befähigung für das Fach, das der zu besetzenden Professur entspricht

3. die pädagogische und didaktische Eignung
4. die Eignung zur Führung einer Universitätseinrichtung
5. der Nachweis der Einbindung in die internationale Forschung
6. facheinschlägige Auslandserfahrung

Kooperationsbereitschaft und Teamfähigkeit sowie Mitarbeit in Gremien werden gewünscht. Erwartet werden Erfahrungen im modernen Wissenschaftsmanagement und in der Drittmittelwerbung.

Die Aufnahme erfolgt unbefristet in Vollzeitbeschäftigung nach den Bestimmungen des Universitätsgesetz 2002 und des Angestelltengesetzes.

Die Universität Salzburg strebt die Erhöhung des Frauenanteils in ihrem Personalstand an und lädt daher qualifizierte Interessentinnen zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind, nicht vergütet werden.

Bewerbungen mit einer Darstellung der beabsichtigten Lehr- und Forschungsziele sind mit den üblichen Unterlagen sowie mittels des standardisierten Bewerbungsformular www.uni-salzburg.at/psy/stellenmarkt an den Rektor der Universität Salzburg, Herrn Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger, zu richten und bis zum 8. Dezember 2010 (Poststempel) der Serviceeinrichtung Personal, Kapitelgasse 4, 5020 Salzburg, zu übersenden. Eine digitale Version der Bewerbungsunterlagen ist zusätzlich auf CD beizulegen.

12. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg

Die Paris Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie bei Mag. Christine Steger, Beauftragte für behinderte und chronisch kranke Universitätsangehörige, unter der Telefonnummer 8044-2465 sowie unter christine.steger@sbg.ac.at.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des UG 2002 und des Angestelltengesetzes.

Ihre schriftliche Bewerbung unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung richten Sie mit den üblichen Unterlagen, Lebenslauf und Foto an den Rektor, Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger, und übersenden diese bis **10. November 2010** (Poststempel) an die Serviceeinrichtung Personal, Kapitelgasse 4, 5020 Salzburg.

wissenschaftliche MitarbeiterInnenstellen

GZ A 0110/1-2010

Am **Fachbereich Arbeits-, Wirtschafts- und Europarecht** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG 2002 und Angestelltengesetz mit einem/r Universitätsassistenten/in gem. § 26 Kollektivvertrag (**Dissertanten/in**) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. März 2011
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich des Wirtschafts- und Unternehmensrechts; Mitarbeit an der Herausgabe der Zeitschrift "Wirtschaftsrechtliche Blätter" sowie administrative Aufgaben, selbständige Forschungstätigkeiten einschließlich der Möglichkeit zur Arbeit an der Dissertation und grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Rechtswissenschaften
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung mit wissenschaftlichen Arbeitsweisen, gute Englischkenntnisse und gute EDV-Anwenderkenntnisse
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Fähigkeit zu selbständigem und eigenverantwortlichem Arbeiten, Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-3507 gegeben.

GZ A 0114/1-2010

Am **Fachbereich Öffentliches Recht**, Bereich Völkerrecht, gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG 2002 und Angestelltengesetz mit **Senior Scientist** gem. § 26 Kollektivvertrag zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: befristet bis 30. April 2011
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich Völkerrecht und/oder Europarecht sowie administrative Aufgaben
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Rechtswissenschaften, Schwerpunkte Völker- und/oder Europarecht
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: perfekte Englisch- und idealerweise Französischkenntnisse

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-3650 gegeben.

nichtwissenschaftliche MitarbeiterInnenstellen

GZ A 0089/1-2010

Im Bereich der **ITServices** gelangt die Stelle eines/r **Senior Application Developer** gemäß Angestelltengesetz zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Mo-Fr, je 8 Stunden
- Aufgabenbereiche: selbständige Planung und Entwicklung von Oracle-Datenbank basierten Webapplikationen (vorwiegend mit PL/SQL); Erstellung technischer Dokumentationen; Entwicklung von Schnittstellen; Überwachung der Applikationsfunktionalität im Hinblick auf

Funktionsoptimierung, Benutzbarkeit und Leistungsfähigkeit; Anpassung und Erweiterungen auf Grund von Useranforderungen

- Anstellungsvoraussetzungen: Beherrschen üblicher WEB-Standards wie z.B. HTML, CSS, JavaScript; Erfahrung und praktische Kenntnisse in der Programmierung von Datenbank basierten Webapplikationen; gute Datenbankkenntnisse im Oracle-Umfeld auf Entwickler-ebene (PL/SQL, SQL-Abfragen, Datenmodellierung, ERD)
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Kenntnisse über Entwicklung von Webapplikationen mit PL/SQL, praktische Kenntnisse von AJAX; Englisch im Wort und Schrift
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Sie arbeiten gerne im Team und betrachten Selbstorganisation, Kundenorientierung und Verbindlichkeit als selbstverständlich. Sie verfügen über ausgeprägte Organisationsfähigkeiten und wissen, dass Dokumentation für eine effiziente Administration der Systeme unerlässlich ist. Die Bereitschaft zur kontinuierlichen, aktiven Weiterbildung sehen Sie als Voraussetzung für die Weiterentwicklung der von Ihnen betreuten Systeme.

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-6743 gegeben.

GZ A 0113/1-2010

In der **Serviceeinrichtung Personal** gelangt die Stelle **eines/r Sekretärs/in** gemäß Angestelltengesetz (Verwendungsgruppe IIa gem. Kollektivvertrag) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Dezember 2010
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
- Arbeitszeit: Gleitzeit (vormittags)
- Aufgabenbereiche: allgemeine, unterstützende Büro- und Sekretariatsaufgaben
- Anstellungsvoraussetzungen: Handelsschule oder gleichwertige Büroausbildung, gute EDV-Anwenderkenntnisse
- Erwünschte Zusatzqualifikation: Englischkenntnisse
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten, Einsatzfreude, Flexibilität, Teamfähigkeit, freundliches Auftreten, Zuverlässigkeit, Genauigkeit, Belastbarkeit, Kundenorientierung

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-2100 gegeben.

GZ A 0112/1-2010

An der **Fakultätsbibliothek für Naturwissenschaften**, Standort Techno-Z, gelangt die Stelle **eines/r Mitarbeiters/in** gemäß Angestelltengesetz (Verwendungsgruppe IIa gem. Kollektivvertrag) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
- Arbeitszeit: Montag bis Freitag, täglich 4 Stunden (voraussichtlich 10-14 Uhr)
- Aufgabenbereiche: Parteienverkehr; Entlehnung und Rücknahme von Büchern und sonstigen Medien, Inkasso, Fachinformation, Literaturrecherche, sachgerechte Verwaltung von Medien
- Anstellungsvoraussetzung: Handelsschule oder abgeschlossene Büroausbildung
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Englischkenntnisse, EDV-Anwenderkenntnisse
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Servicebewusstsein, Belastbarkeit, Flexibilität, Zuverlässigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit, Ordnungsliebe

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-77240 gegeben.

GZ A 0115/1-2010

In der **Serviceeinrichtung Zentrale Wirtschaftsdienst/Sekretariat - Referat Raumvermarktung** gelangt die Stelle **eines/r Referenten/in** gemäß Angestelltengesetz (Verwendungsgruppe IIIa gem. Kollektivvertrag) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: auf die Dauer einer Karenzierung, voraussichtlich 2 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40 oder 2x 20
- Arbeitszeit: Gleitzeit
- Aufgabenbereiche: Unterstützung aller Aufgaben der Leitung der Zentralen Wirtschaftsdienste der Universität Salzburg. Die ZWD sind zuständig für die ca. 25 Gebäude der Universität (u.a. Betriebsführung, Um/Neubauten, Nutzeradaptierungen und die Vermarktung geeigneter Räume für Veranstaltungen, siehe z.B. die Große Universitätsaula und diverse Hörsäle). Der zweite Bereich umfasst die vielfältigen Aufgaben der Wirtschaftsabteilung (Möblierung, Einkauf, (Büro-) Materialverwaltung, Sperrverwaltung, Kopierwesen, Übersiedlungen, Hausdruckerei usw.).

Ihre zukünftigen Tätigkeiten umfassen:

allgemeine Sekretariatsarbeiten zu ca. 25 % wie u.a.

Korrespondenz allg. und Schreiben nach Diktat, Terminvereinbarung und -überwachung, Posteingang und Telefon, Kommunikationsanlaufstelle; Recherchen; Kundenbewirtung etc. und zu 75 %

entscheidungsvorbereitende Assistenz (Sachbearbeitung) bzw. selbständige Betreuung mit Unterschriftsbefugnis betreffend; die Vermarktung/Vermietung von Universitätsräumlichkeiten an interne und externe Veranstalter/innen von der Anfrage über den (Formular)Vertrag und einem evtl. Kostenvoranschlag bis zur Abrechnung (SAP); strategische Weiterentwicklung des Geschäftsfeldes „Raumvermarktung“

- Anstellungsvoraussetzungen: Reifeprüfung oder gleichwertige Qualifizierung; sehr gute EDV-Anwenderkenntnisse; perfekte deutsche Rechtschreibung
- Erwünschte Zusatzqualifikation: mehrjährige Berufserfahrung
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: kooperationswillig, kundenorientiert, flexibel

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-2001 oder 0664/3521997 gegeben.

Impressum

Herausgeber und Verleger:
Rektor der Paris Lodron-Universität Salzburg
O.Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger
Redaktion: Johann Leitner
alle: Kapitelgasse 4-6
A-5020 Salzburg

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 3. November 2010

Redaktionsschluss: Freitag, 29. Oktober 2010

Internet-Adresse: https://online.uni-salzburg.at/plus_online/wbMitteilungsblaetter.list?pOrg=1